

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Geschichte und politische Praxis. Demokratische Traditionen im Geschichtsunterricht	9
Geschichte als Waffe. Über die Bedeutung einer Aufarbeitung der Vergangenheit Südosteuropas	22
Rückzug in die Idylle oder ein neuer Zugang zur Geschichte? Probleme und Möglichkeiten der Regionalgeschichte	35
Chancen und Probleme der Alltags- und Regionalgeschichte. Das Beispiel der Grenzregion Oberrhein	49
Lebensweltlich orientierte Geschichtsschreibung in den Jüdischen Studien. Das Basler Beispiel	70
Geschichte, Lebenswelt, Sinn. Über die Interpretation von Selbstzeugnissen	85
Erinnern und erzählen. Historisch-sozialwissenschaftliche Zugänge zu lebensgeschichtlichen Interviews (zusammen mit Ueli Mäder)	96
Blick von innen auf den Stalinismus. Zur Bedeutung von Selbstzeugnissen	106
Fotografie als Quelle zur Erforschung von Lebenswelten	133
Revolutionen. Zum Zusammenhang von Lebenswelt und Geschichte	159
Konfliktlagen und Konflikte zwischen Stadt und Land. Ein Vergleich von vier Regionen im östlichen Europa (1850 bis 1917)	181
»Das kleine Bäuerlein elektrifizieren ...« Agrarfrage und Agrarpolitik in Russland von der Bauernbefreiung bis zur Kollektivierung	202
Alternativen der gesellschaftlichen Entwicklung Russlands an der Jahreswende 1916/17	228
Utopie einer herrschaftsfreien Gesellschaft und Praxis gewalthafter Verhältnisse. Offene Fragen zur Erforschung der Frühgeschichte Sowjetrußlands (1917–1921)	245
Jugend und Gewalt in Sowjetrussland zwischen Oktoberrevolution und Stalinismus im lebensweltlichen Zusammenhang	267
Das jüdische Prag (1850–1914)	305
Zionismus und die Krise jüdischen Selbstverständnisses. Tradition und Veränderung im Judentum	325
Jüdische Nation – Polnische Nation? Zur gesellschaftlichen Orientierung von Juden in Polen während des 19. Jahrhunderts	373
Auf dem Weg zu neuen Selbstverständnissen. Ostjuden im 19. Jahrhundert	393

Kommunikation im Schtetl. Eine Annäherung an jüdisches Leben in Osteuropa zwischen 1850 und 1930	419
Juden in der ländlichen Gesellschaft Galiziens am Ende des 19. und zu Beginn des 20. Jahrhunderts	443
Schitel und Judendorf. Grenzüberschreitende Kulturen und das Bewusstsein der Autonomie	465
Juden in Gailingen. Selbstbewusstsein und Nachbarschaft.....	488
Juden in Freiburg i. Br. von der Mitte des 19. Jahrhunderts bis zur Gegenwart: Assimilation, Antisemitismus, Suche nach Identität	506
Von der Gründung einer neuen Gemeinde bis zur Stabilisierung jüdischen Lebens. Juden in Basel während des 19. Jahrhunderts.....	516